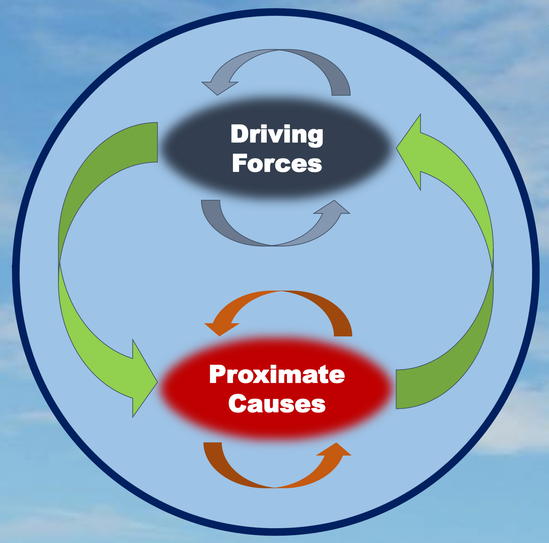
# Metropolregion London – Wasserkrise? Volle Fahrt voraus!

Erstellt von Simon Coenen

*Theorie-Konzept nach Geist, Lambin (2002)*

***Driving forces*** **sind grundlegende soziale Prozesse, bzw. hieraus hervorgehende ökonomische oder ökologische Prozesse, die auf nationaler bzw. globaler Ebene einen indirekten Einfluss auf die Entstehung einer lokalen Wasserkrise haben. Darüber hinaus weisen sie sowohl untereinander als auch in Bezug auf die lokalen *Proximate Causes* direkte Beziehungszusammenhänge auf.**

***Proximate Causes*** **sind Aktivitäten oder unmittelbare Aktionen des Menschen auf lokaler Ebene, die in direkter Weise die Entstehung einer Wasserkrise bedingen und/oder begünstigen. Sie weisen untereinander direkte Beziehungszusammenhänge auf und können sich zudem teilweise verstärkend auf die *Driving Forces* auswirken.**




## DRIVING FORCES

- Globaler Klimawandel
- Bevölkerungswachstum
- Urbanisierung
- Neoliberale Politik
- Geringe Wertschätzung

## PROXIMATE CAUSES

- Abgenutztes u. überlastetes Kanalsystem
- Miss-management
- Privatisierung
- Verbrauch / Konsum
- Ver-schmutzung
- Migration
- Grünflächen-Verlust